

Aus Tirol weggeschickt:

Zu wenige Plätze für Kinder und Jugendliche aus Krisenfamilien!

Fakten¹:

- Im **Jahr 2014** waren insgesamt **840 Tiroler Kinder und Jugendliche fremduntergebracht**, also außerhalb ihrer Familien (2013: 833 Kinder und Jugendliche)
- davon **673 in stationären Einrichtungen** und **167 im betreuten Wohnen**
- Kosten dafür insgesamt 25,2 Mio. Euro
- **Von den 840 Kindern und Jugendlichen** wurden **744 in Tirol** untergebracht
- **96 Kinder und Jugendliche hat das Land Tirol weggeschickt (2013: 105)**
 - 59 in andere Bundesländer (2013: 65)
 - 37 ins Ausland, vor allem nach Deutschland (2013: 40)
- Die durchschnittlichen Tagsätze von Tiroler Einrichtungen bewegen sich zwischen 77,20 Euro und 185,60 Euro
- Die durchschnittlichen Tagsätze von Einrichtungen in anderen Bundesländern bewegen sich zwischen 70,23 Euro und 305,21 Euro
- Die durchschnittlichen Tagsätze der ausländischen, deutschen Einrichtungen bewegen sich zwischen 108,75 Euro und 296,31 Euro
- Zu den Tagsätzen kommen unterschiedlich hohe Zusatzkosten hinzu, weshalb aus den Tagsätzen nicht die tatsächlichen Kosten abzuleiten sind (die einzelnen Tagsätze sind nur bedingt miteinander vergleichbar)

Wesentliche bisherige Landtagsinitiativen:

Juni 2013:

- Liste FRITZ bringt den Landtagsantrag „Tirol sozialer machen: Ausreichend Unterbringungsplätze für Kinder & Jugendliche in schwierigen Lebenssituationen schaffen“ ein

Dezember 2013:

- FRITZ-Landtagsantrag wird angenommen – der Landtag beschließt:
„Die Landesregierung wird aufgefordert, ausreichende und bedarfsgerechte, längerfristige, betreute Wohnformen für Kinder und Jugendliche in schwierigen Lebenssituationen zur Verfügung zu stellen. Voraussetzung ist eine notwendige Sozialplanung (Bedarfserhebung-Bedarfsdeckung). Auf dieser Basis sind auch die notwendigen finanziellen Mittel für den Ausbau entsprechend dem gestiegenen Bedarf zur Verfügung zu stellen.“

¹ Schriftliche Anfragebeantwortung LR Baur an LA Haselwanter-Schneider (220/15) vom 10. Juni 2015

Jänner 2015:

- Weil trotz dieses Landtagsbeschlusses keine signifikanten Verbesserungen zu sehen sind, neuer FRITZ-Landtagsantrag „Tirol sozialer machen: Kinder und Jugendliche in schwierigen Lebenssituationen nicht aus Tirol wegschicken, sondern in Tirol unterbringen und betreuen!“

Juli 2015:

- dieser FRITZ-Landtagsantrag wird von ÖVP und Grünen abgelehnt

„Wir könnten mehr!“ – Einrichtungen in Tirol brauchen mehr Mittel für mehr Flexibilität:

...für mehr und ausreichend Unterbringungsplätze

- Beständig zu wenige Unterbringungsplätze in Tirol
- Alle Tiroler Einrichtungen müssen mit 90% Auslastung budgetieren, de facto haben sie 100% Auslastung -> keine freien Plätze, wo sollen neue Fälle hin?
- ein paar freie Plätze in den letzten Wochen ersetzen keine langfristige Lösung

...für vorrätig gehaltene Unterbringungsplätze

- Kinder und Jugendliche aus Krisenfamilien müssen oft sofort aus ihren Familien genommen werden, da ist es nicht nur wichtig, einen Unterbringungsplatz zu finden, sondern den richtigen und geeigneten

...für die geeigneten Unterbringungsplätze:

- Tiroler Einrichtungen sollen Flexibilität bekommen, um sich spezialisieren zu können, um „etwas Neues“ ausprobieren zu können
- Statt Kinder und Jugendliche in andere Bundesländer oder ins Ausland zu schicken, sollen die Einrichtungen in Tirol die finanziellen Mittel und die rechtlichen Rahmenbedingungen bekommen, diese Angebote in Tirol zu schaffen
- Nicht alle im Jahr 2014 weggeschickten 96 Kinder und Jugendliche werden in Tirol betreut werden können, aber viele von ihnen
- Kostenfrage: In ausländischen, deutschen Einrichtungen fallen durch die Bank wesentlich höhere Tagsätze an als in Tirol
- Einrichtungen brauchen Flexibilität und Geld für Beschäftigungsprojekte in den Einrichtungen, etwa:
 - für Jugendliche ohne jedes Selbstbewusstsein, die am ersten und zweiten Arbeitsmarkt chancenlos sind
 - oder für Jugendliche, die Probleme mit Autoritäten haben, und es in keiner Lehrstelle aushalten
- Einrichtungen brauchen Möglichkeit, Schulunterricht anzubieten:
 - Für Schulabbrecher etc.